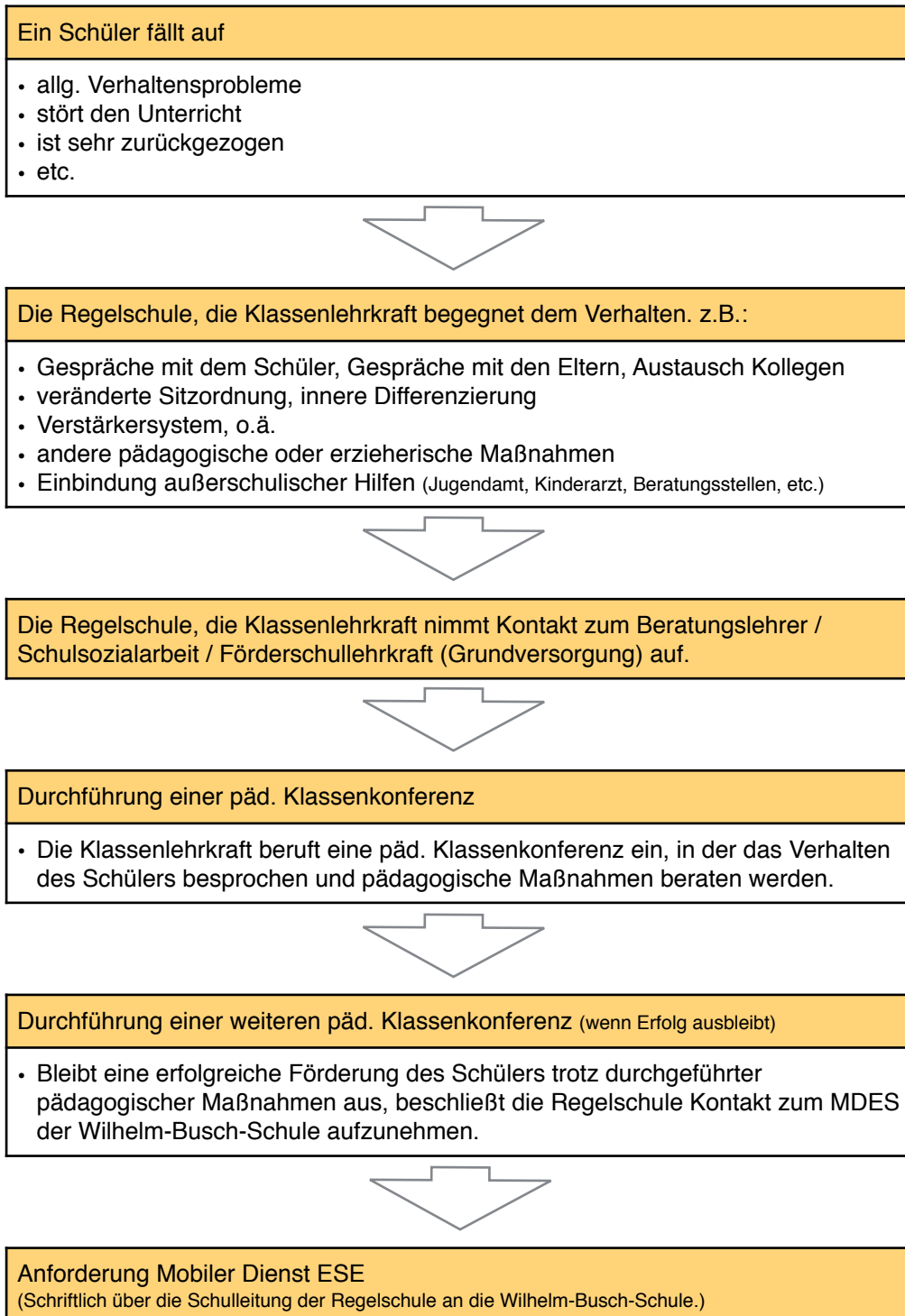


Zusammenarbeit Mobiler Dienst ESE (MDES)

-Wilhelm-Busch-Schule Bramsche-


Der folgende Ablaufplan zeigt einen möglichen Ablauf der Zusammenarbeit mit dem MDES der Wilhelm-Busch-Schule in Bramsche. Der Wilhelm-Busch-Schule ist es wichtig, dass es eine klare und gemeinsame Zielorientierung von der Regelschule und dem MDES gibt. Für die Zusammenarbeit ist auch von Bedeutung, was bisher innerhalb der Regelschule unternommen wurde, um den individuellen Schwierigkeiten bzw. Bedürfnissen des Schülers oder der Schülerin zu begegnen, bzw. sie zu unterstützen.

In der Regelschule könnte folgendes ablaufen:




Was passiert dann:


Ankunft der Anforderung in der Wilhelm-Busch-Schule




Teambesprechung (innerhalb der Mitarbeiter des MDES der WBS)

- Sichtung der Anforderung (Vollständig ? Reichen die Angaben aus?)
 - Ist es ein Fall für den MDES?
 - Entscheidung, wer die Anforderung übernimmt.
- 

Kontaktaufnahme zur Regelschule

- In der Regel erfolgt die Kontaktaufnahme kurzfristig.
 - Gemeinsame Terminabsprache für Unterrichtshospitation und Austausch mit der Klassenlehrkraft.
- 


Treffen Regelschule / MDES

- Unterrichtshospitation (in der der Schüler kennengelernt wird),
 - Gespräch Klassenlehrer (Darstellung Problemverhalten, Bearbeitung Lehrereinschätzliste für Sozial- und Lernverhalten, etc.),
 - Akteneinsicht,
 - Erstellung Förderplan (Problemdarstellung, Zieldarstellung, Durchführung der vereinbarten Maßnahmen, weiterer Termin zur Nachbesprechung)
 - Unterstützung im Rahmen der Grundversorgung (In Klassenstufe 1-2 sind die Kollegen der Grundversorgung vorrangig tätig),
 - Absprache Elternkontakt
- 

Fallbesprechung innerhalb des MDES (ohne Regelschule)



Erneutes Treffen Regelschule / MDES

- Hat es Fortschritte im Verhalten des Schülers gegeben?
 - Wurden die Zielvereinbarungen erreicht?
 - Besteht weiterer Beratungsbedarf?
 - Wenn ja -> Veränderung des Förderplans -> neuer Termin
 - Wenn nein -> Die Beratung für diesen Schüler ist jetzt abgeschlossen.
- 

Anforderung abgeschlossen

Unterstützung durch den Mobilen Dienst ESE

(Dies stellt einen Ausschnitt dar, in welchen Bereichen der MDES die Regelschule unterstützen könnte)

- Beratungsgespräche mit LehrerInnen und Lehrer-Teams
- realistische Zielsetzungen (Verhaltensänderungen stellen oft einen langfristigen Prozess dar.)
- Umgang mit Rückschlägen
- Elterngespräche und Elternbesuche
- Einzel- und Kleingruppengespräche mit Schülerinnen und Schülern
- Unterstützung und Beratung bei Klassenkonferenzen
- Moderation
- Unterrichtshospitation und -reflexion
- bedingte Unterrichtsbegleitung (Im Einzelfall konkret abgesprochen kann der Schüler oder die Lehrkraft im Unterricht begleitet werden. Eine regelmäßige, wöchentliche Begleitung / Einsatz im Unterricht gehört nicht zu den Aufgaben des MDES.)
- Schullaufbahnberatung
- Unterstützung bei der Erstellung eines Förderplans
- Vorstellung oder Unterstützung bei der Einführung von Rückmeldesystemen, Konzentrationstrainings, Aufmerksamkeitstrainings, etc.
- Kontaktaufnahme und Kooperation mit anderen Bezugssystemen (Ärzte, Therapeuten, Jugendamt, Erziehern, Eltern, etc.)
- Durchführung von Sozialtraining
- und

Ziele des Mobilen Dienst ESE sind es:

- die Regelschule zu unterstützen, Schüler mit Verhaltensproblematiken zu unterrichten, zu fördern und zu verstehen.
- frühzeitig der Entstehung eines individuellen sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs entgegen zu wirken.
- Schülerinnen und Schüler mit bestehendem Unterstützungsbedarf an den Regelschulen zu fördern, so dass sie den Anforderungen der Regelschule nachkommen können.

Die Arbeit des MDES ist vorrangig systemisch ausgerichtet, wobei die allgemeine Schule, Schüler und auch Eltern unterstützt werden. Schwerpunkte liegen sowohl im Bereich der Diagnostik, der individuellen Beratung als auch in Fördermaßnahmen von begrenzter Dauer.

Kontaktdaten

Wilhelm-Busch-Schule
Schleptruper Str.64
49565 Bramsche
05461/3210
info@wbs-bramsche.de
www.wbs-bramsche.de